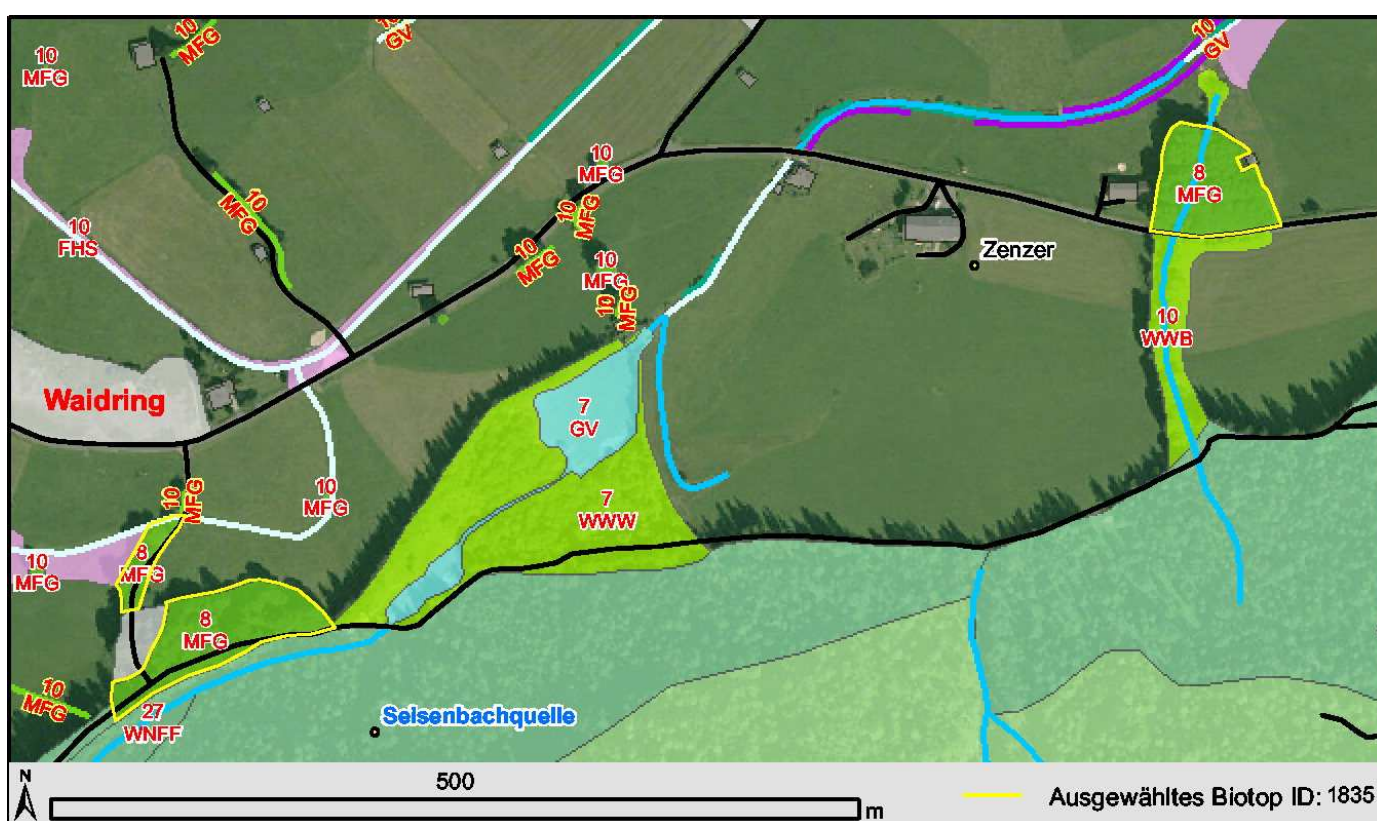


BIOTOPINVENTAR

Gemeinde: Waidring **Bezirk:** Kitzbühel **interne ID:** 1835
Biotopnummer: 4028-102/8 4028-103/8
interner Key: 419_40282_8 419_40283_8
Biotopname: Ahorn-Eschen-Bestände zwischen Zenzer und Seisenbach
Biotoptypen: Feldgehölze (MFG)
Fläche (ha): 0,96 **Länge (m):** - **Artenlisten:** 2
Flächenanzahl: 3 **Linienanzahl:** - **Vegetationsaufn.:** -
Seehöhe: 748 - 760 m
Kartierung: Mag. Irmgard Silberberger 7. 7. 2004

KURZDIAGNOSE

Die von Bergahorn und Esche dominierten Gehölze im Bereich Zenzer und Seisenbachquelle weisen zahlreichen Hochstauden im Unterwuchs auf und stellen für den Talraum eine Besonderheit dar.



1. BESCHREIBUNG

Östlich des Hofes Zenzer befindet sich ein Ahorn-Bestand, der an ein kleines, meist trockenes Bachbett anschließt. Neben Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) kommt in der Baumschicht auch die Esche (*Fraxinus excelsior*) vor. Die Strauchschicht ist am Bachlauf südlich der Straße sehr artenreich und gut ausgebildet. Im beweideten Ahorn-Bestand kommen kaum Sträucher auf. Im Unterwuchs dominieren Hochstauden wie zum Beispiel Brennessel (*Urtica dioica*) und Geißfuß (*Aegopodium podagraria*) - vgl. Artenliste 1 im Anhang. Diese Pflanzen sprechen auf die erhöhte Nährstoffzufuhr durch die Weidetiere an. Der Laubholz-Bestand westlich der Seisenbachquelle ist stark aufgelichtet. In der Strauchschicht kommt neben Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) auch die Buche (*Fagus sylvatica*) vereinzelt vor. Die Strauchschicht ist auch hier nur spärlich ausgebildet, die Krautschicht setzt sich aus Hochstauden zusammen. Jedoch kommen hier auch der Schwalbwurz-Enzian (*Gentiana asclepiadea*), das Breitblättrige Laserkraut (*Laserpitium latifolium*) und der Gemeine Beinwell (*Symphytum officinale*) vor - vgl. Artenliste 2 im Anhang.

2. SCHUTZINHALT

2.1 Schutzbegründung

Größere, geschlossene Laubholzbestände am Talboden stellen im Gemeindegebiet eine Besonderheit dar und sind daher besonders schützenswert. Sie sind auch für die Tierwelt (Amphibien, Vögel) von großer Bedeutung.

2.2 Schutzdetails

Geschützte Pflanzenarten

Schwalbenwurz-Enzian (*Gentiana asclepiadea*)
Hohe Schlüsselblume (*Primula elatior*)
Seidelbast (*Daphne mezereum*)

Schutzkategorie

tg Anl3,b,5
tg Anl3,b,19
tg Anl3,b,20

Erklärung der Schutzkategorie nach der Tiroler Naturschutzverordnung 2006:

gg: gänzlich geschützt, tg: teilweise geschützt, Anlage 1-3, Kapitel a-d, laufende Nummer im Kapitel

Tierwelt

Lebensraum für Amphibien (Frösche)

3. NUTZUNG/PFLEGE

3.1 Historische/Aktuelle Nutzung

Eine Nutzung erfolgt in Form von Beweidung und Einzelstamm-Nutzung.

3.2 Gefährdung

Rodung, Umwidmung in intensive Landwirtschaftsflächen sowie Schutt- und Müllablagerung gefährden diese Bestände.

3.3 Pflegeempfehlung

Im Bestand ist die Einzelstamm-Nutzung weiterhin möglich, die Beweidung kann ebenfalls im bisherigen Ausmaß beibehalten werden.

4. SCHUTZSTATUS

Bestehender Schutz

Objekt	Tiroler Naturschutzgesetz 2005	Naturschutzverordnung 2006	Rote Liste Wald-/Gebüschgesell.		
MFG	§ 6	eindeutig	§ 5 eindeutig	2, R	nicht eindeutig

Erklärungen:

eindeutig / nicht eindeutig	Beispiel: In der Biotopkartierung werden Lindenwälder zusammengefasst zum Biotoptyp "WLTM". Nach TNSchVO §3 ist nur der Linden-Kalkschutthalden-Wald geschützt. Zum Biotoptyp "WLTM" zählt jedoch auch der nicht geschützte Silikat-Blockhalden-Lindenwald. Wenn der Biotoptyp "WLTM" kartiert wurde, ist also nicht sicher, ob auf der Fläche ein Linden-Kalkschutthalden-Wald vorkommt. In diesem Fall ist der Schutzstatus nicht eindeutig. Ohne Überprüfung kann keine abschließende Aussage gemacht werden.
Rote Liste	Klosterhuber & Hotter, 2001: Rote Liste der Wald- und Gebüschgesellschaften Nord- und Osttirols. Im Auftrag der Abt. Umweltschutz, Amt der Tiroler Landesregierung Innsbruck
1	von vollständiger Vernichtung bedroht
2	stark gefährdet
3	gefährdet
R	selten - potenziell gefährdet

ANHANG

ARTENLISTE 1: Bestand östlich Zenzerbauer (Kramerwiese)

Baumschicht:

Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn
Fagus sylvatica	Buche
Fraxinus excelsior	Esche
Picea abies	Fichte

Strauchschicht:

Fraxinus excelsior	Esche
Prunus padus	Trauben-Kirsche
Sambucus nigra	Schwarzer Hollunder

Krautschicht:

Aegopodium podagraria	Giersch
Anthriscus sylvestris	Wiesen-Kerbel
Aposeris foetida	Stinkender Hainlattich
Chaerophyllum hirsutum	Behaarter Kälberkropf
Cirsium oleraceum	Kohldistel
Galeopsis tetrahit	Gemeiner Hohlzahn
Geranium robertianum	Stinkender Storchschnabel
Impatiens noli-tangere	Großblütiges Springkraut
Mycelis muralis	Mauerlattich
Paris quadrifolia	Einbeere
Petasites paradoxus	Alpen-Pestwurz
Primula elatior	Hohe Schlüsselblume
Prunus padus	Trauben-Kirsche
Rubus fruticosus agg.	Brombeere
Urtica dioica	Brennnessel
Viola sp.	Veilchen

ARTENLISTE 2: Bestand westlich der Seisenbachquelle

Baumschicht:

Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn
Fagus sylvatica	Buche

Strauchschicht:

Daphne mezereum
Fraxinus excelsior
Rhamnus catharticus
Viburnum opulus

Krautschicht:

Aegopodium podagraria
Angelica sylvestris
Aposeris foetida
Chaerophyllum hirsutum
Cirsium oleraceum
Crepis paludosa
Eupatorium cannabinum
Filipendula ulmaria
Fraxinus excelsior juv.
Galeopsis tetrahit
Galium mollugo agg.
Gentiana asclepiadea
Geranium robertianum
Knautia dipsacifolia
Lamium purpureum
Laserpitium latifolium
Lathyrus pratensis
Mercurialis perennis
Molinia caerulea
Paris quadrifolia
Petasites hybridus
Petasites paradoxus
Pimpinella major
Polygonatum multiflorum
Polygonatum verticillatum
Primula elatior
Ranunculus nemorosus
Symphytum officinale
Thalictrum aquilegifolium
Urtica dioica
Viola sp.

Moose, Flechten, Algen:

Diverse Quellmoose

Seidelbast
Esche
Purgier-Kreuzdorn
Gemeiner Schneeball

Giersch
Wald-Engelswurz
Stinkender Hainlattich
Behaarter Kälberkropf
Kohldistel
Sumpf-Pippau
Wasserdost
Mädesüß
Esche
Gemeiner Hohlzahn
Wiesen-Labkraut
Schwalbenwurz-Enzian
Stinkender Storchschnabel
Wald-Witwenblume
Rote Taubnessel
Breitblättriges Laserkraut
Wiesen-Platterbse
Wald-Bingelkraut
Pfeifengras
Einbeere
Rote Pestwurz
Alpen-Pestwurz
Große Bibernelle
Vielblütige Weißwurz
Quirlblättrige Weißwurz
Hohe Schlüsselblume
Wald-Hahnenfuß
Gemeiner Beinwell
Akeleiblättrige Wiesenraute
Brennnessel
Veilchen

Diverse Quellmoose